

Wir über uns

Elternvertreter_innen aus allen Bundesländern haben eine Bundeselternvertretung gegründet, die sich für Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einsetzt. Die Kooperation über Bundeslandsgrenzen hinweg war uns zu wenig. Wir wollten unsere Zusammenarbeit intensivieren. Wir wollen Kindern und ihren Familien bundesweit eine Stimme geben. Wir wollen die Ausgestaltung der frühkindlichen Bildungseinrichtungen mitgestalten. Aus unserer Sicht ist die Elternmitwirkung dabei unverzichtbar. Im November 2014 haben wir in Gotha unserer Zusammenarbeit einen Namen gegeben. Die BEVKi wurde gegründet.

Präambel

Wir Elternvertreter_innen aus den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen gründen ein Bundeselternngremium, das sich für Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege einsetzt.

Unser Interesse ist es, die begonnene Kooperation zu intensivieren: Als ein gemeinsames Gremium, wollen wir diesen Kindern und ihren Familien bundesweit eine Stimme geben. Wir wollen die Ausgestaltung der frühkindlichen Bildungseinrichtungen mitgestalten. Elternmitwirkung ist dabei unverzichtbar. Wir wollen erreichen, dass keine Tageseinrichtung oder Kindertagespflege auf Elternmitwirkung verzichtet. Eltern sind eine wichtige Säule der frühkindlichen Bildung. Die Einrichtung von Mitwirkungsgremien darf keine freiwillige Aufgabe darstellen, sondern muss Pflicht sein. Wir wollen erreichen, dass die Elternvertretungen Teil der Kindertagesstättenförderungsgesetze in den Bundesländern werden und als solche gesetzlich verankert sind. Und mehr noch, die Mitwirkungsrechte der Eltern müssen darin verbindlich beschrieben sein.

Wir beginnen heute die Zusammenarbeit auf der Bundesebene mit Elternvertreter_innen aus 13 Bundesländern. Unser Ziel ist es, Elternvertreter_innen aus allen 16 Bundesländern in unserem neuen Gremium zu vereinigen. Daher verfolgen wir das Ziel in allen 16 Bundesländern die gesetzliche Grundlage dafür zu schaffen.

Die Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege ist ein familienergänzendes Angebot. Eltern und Erzieher_innen begegnen sich als zwei Expert_innen auf Augenhöhe. Wir wollen erreichen, dass Eltern und Fachkräfte eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft nicht nur eingehen, sondern täglich leben können – zum Wohle unserer Kinder.

Einladung

Samstag, 26. Mai 2018

Fachtag der BEVKi

in der

**Europäische Jugendbildungs-
und Jugendbegegnungsstätte Weimar**



Programmablauf

Samstag, 26. Mai 2018

9.30 Uhr	Begrüßung
9.45 Uhr	Grußwort des Präsidenten der Kultusministerkonferenz und Thüringer Bildungsministers Helmut Holter
10.30 Uhr	<p>Vortrag „Gesellschaftlicher Wandel durch die Digitalisierung: Ansätze und Erfahrungen früher Informatischer Bildung zum Verstehen und Mitgestalten der digitalen Welt“</p> <p><i>Der Vortrag gibt Einblicke in die aktuelle Diskussionen rund um digitale Bildung und zeigt aus Sicht der Informatik, wie Kinder zu aktiven und kreativen Mitgestaltern der digitalen Welt werden können. Es werden Beispiele gegeben, die mit Kindern in Bildungseinrichtungen praktisch umgesetzt werden können – mit und ohne Computer.</i></p> <p>Dialogvortrag Frau Karen Brünger (Stiftung Haus der kleinen Forscher, Teamleiterin Inhaltliche Entwicklung) und Prof. Dr. Ralf Romeike (Universität Erlangen, Fachgebiet Didaktik der Informatik)</p>
Im Anschluss	Gelegenheit zur Diskussion
12.30 Uhr	Imbiss
13.30 Uhr	Begrüßung Frau Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend / Bundesministerin für Arbeit und Soziales (angefragt)
14.30 Uhr	Referat über Möglichkeiten, Nutzen und Risiken von Medien in der Eltern- und Facharbeit (Presse, Social-Media, Youtube und TV) Thüringer Landesmedienanstalt
Im Anschluss	Gelegenheit zur Diskussion
gg. 16.00 Uhr	Ende der Fachtagung

keine Tagungsgebühren – **Verpflegung während der Tagung inklusive**

WICHTIGER HINWEIS

Mit der Teilnahme an der Delegiertenversammlung und der Fachtagung erklären Sie sich bereit, dass Foto-Film- und Tonmaterial durch BEVKi und den Elternvertretungen der jeweiligen Bundesländer auf ihren Internetseiten, über weiterführende Links und den sozialen Netzwerken veröffentlicht werden kann.

Möchten Sie dem nicht zustimmen, dann bitten wir Sie vor Ort am Anmeldestand uns dies mitzuteilen.

Die Teilnahme an dem Treffen inkl. Mittagessen und Tagungsgetränken ist kostenlos. Eine Erstattung der Reisekosten ist auf Nachfrage in Anlehnung an das Bundesreisekostengesetz möglich (siehe Details weiter unten).

Bitte melden Sie sich bis zum **11. Mai** an. Zur Anmeldung genügt eine E-Mail an norman.heise@bevki.de. Teilen Sie uns bitte bei der Anmeldung mit:

- ihren Vor- und Nachnamen
- ggf. vertretende Institution
- ob Erstattung der Reisekosten erwünscht ist

Anreisekosten

Eine Erstattung der Reisekosten ist mit bis zu 60,00€ pro Person in Anlehnung an das Bundesreisekostengesetz möglich.

Formulare zur Erstattung der Reisekosten erhalten Sie (bei vorheriger Anmeldung) am Tag der Veranstaltung von uns.

Gefördert vom  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Adresse und Anfahrt

Stiftung »Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar«

**Jenaer Straße 2-4 99425
Weimar (Germany)**

Anfahrt mit dem Auto: Autobahn A4, Abfahrt Apolda, auf B87 Richtung Apolda bis Kreuzung Umpferstedt, weiter auf B7 Richtung Weimar (Jenaer Straße)

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: vom Hauptbahnhof mit Stadtbuslinie 1 (Richtung Ehringsdorf) bis Goetheplatz – umsteigen in Linie 2 (Richtung Bodelschwinghstraße) oder Linie 9 (Richtung Süßenborn), Ausstieg Haltestelle Hellerweg/EJBW

Mehr Informationen unter <http://www.ejbweimar.de/de/kontakt/anfragen-und-anreise/>

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Vorstand der BEVKi

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung!
Norman Heise, (01 72) 13 3 13 69, norman.heise@bevki.de